

# TELEFUNKEN

## AC100/101

## NF-Triode für Anfangsstufen

### Technische Daten und Streuwerte

### 1. Allgemeine Daten

Heizung:  $U_h = 4,0 \text{ V}$ .  $I_h$  ca. 650 mA

Oxydkathode, indirekt geheizt

Kapazitäten:

$C_{\text{Gitter-Kathode}}$  . . . . .  $4,5 \pm 1,0 \text{ pF}$

$C_{\text{Gitter-Anode}}$  . . . . .  $2,5 \pm 0,5 \text{ pF}$

$C_{\text{Anode-Kathode}}$  . . . . .  $5,0 \pm 1,0 \text{ pF}$

$C_{\text{Gitter-Heizfaden}}$  . . . . . ca.  $5 \times 10^{-3} \text{ pF}$

Sockelung:

AC 100 . . . . . 5stiftiger Postsockel

AC 101 . . . . . 5stiftiger Europasockel

### 2. Maximale Betriebsdaten

Anodenspannung . . . . . 250 V<sup>\*)</sup>

Anodenverlustleistung . . . . . 2 W

Kathodenstrom . . . . . 10 mA

Spannung Faden-Schicht . . . . . 50 V

Gitterwiderstand

a) bei fester Gitterspannung . . . . . 1,0 M $\Omega$

b) bei autom. Gitterspannung . . . . . 1,5 M $\Omega$

<sup>\*)</sup> Einschaltspannung kalt max. 300 V

### 3. Normaler Arbeitspunkt

Heizspannung . . . . . 4,0 V

Anodenspannung . . . . . 250 V

Anodenstrom . . . . . 7 mA

Gittervorspannung (mittel) . . . . . -5,5 V

Steilheit (mittel) . . . . . 2,70 mA/V

Steilheit (minimal) . . . . . 2,20 mA/V

Verstärkungsfaktor (mittel) . . . . . 30

Verstärkungsfaktor (minimal) . . . . . 27

Verstärkungsfaktor (maximal) . . . . . 33,5

Innerer Widerstand (mittel) . . . . . 10 500  $\Omega$

Innerer Widerstand (minimal) . . . . . 8500  $\Omega$

Innerer Widerstand (maximal) . . . . . 12 000  $\Omega$

Kathodenwiderstand

zur automatischen Gittervorspannung 770  $\Omega$

### 4. Gitterstromereinsatz

Bei Anodenspannung . . . . . 250 V

Heizspannung . . . . . 4,0 V

beträgt:  $U_{ge} = -1,3$  bis  $+0,5 \text{ V}$  für  $I_g = 3 \times 10^{-7} \text{ Amp}$

### 5. Anodenruhestrom

Bei Anodenspannung . . . . . 250 V

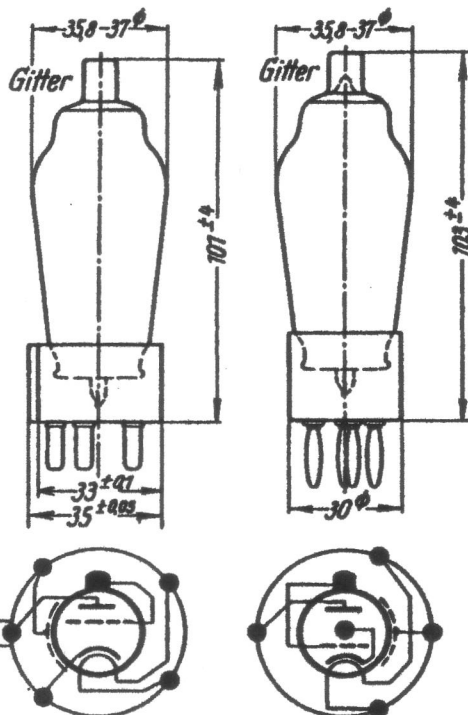
Gittervorspannung . . . . . 0 V

Heizspannung . . . . . 4,0 V

beträgt:  $I_{a0}$  (mittel) . . . . . 27 mA

$I_{a0}$  (minimal) . . . . . 18 mA

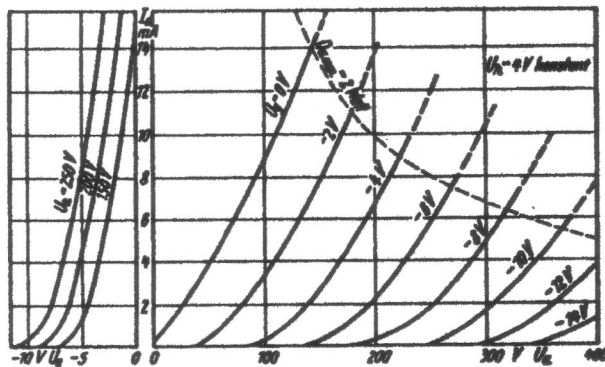
Die Röhre zeichnet sich durch besondere Kling- und Geräuschfreiheit, sowie durch besondere Konstanz der Eigenschaften während der Lebensdauer aus. Sie eignet sich deshalb vor allem für Mikrofonverstärker und ähnliche Verwendungszwecke.



Sockelanschlüsse von unten gegen die Röhre gesehen  
AC 100 AC 101

Fassung: Lager-Nr. 1685  
Gewicht der Röhre: ca. 49 g  
Codewort: vbvj5

Fassung: Lager-Nr. N 355  
Gewicht der Röhre: ca. 40 g  
Codewort: vbvkt



$I_a = f(U_g)$   
Parameter  $U_a$

$I_a = f(U_a)$   
Parameter  $U_g$

### 6. Anodenschwanzstrom

Bei Anodenspannung . . . . . 250 V

Gittervorspannung . . . . . -13 V

Heizspannung . . . . . 4,0 V

beträgt:  $I_{a13}$  . . . . .  $< 0,1 \text{ mA}$



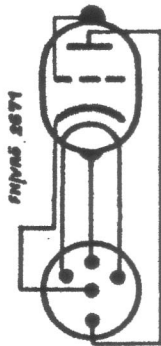
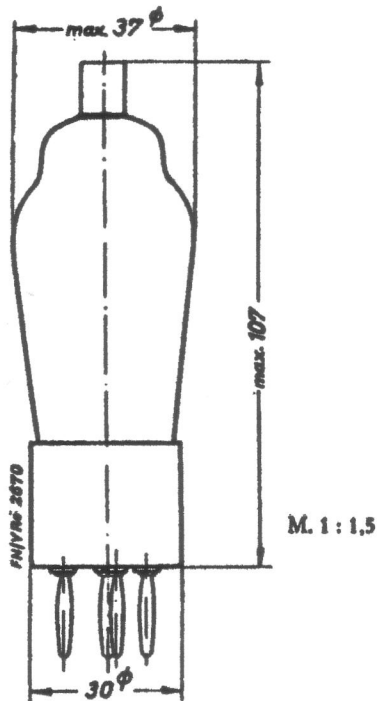
# TELEFUNKEN

## AC 101

## Triode für NF-Vorstufen

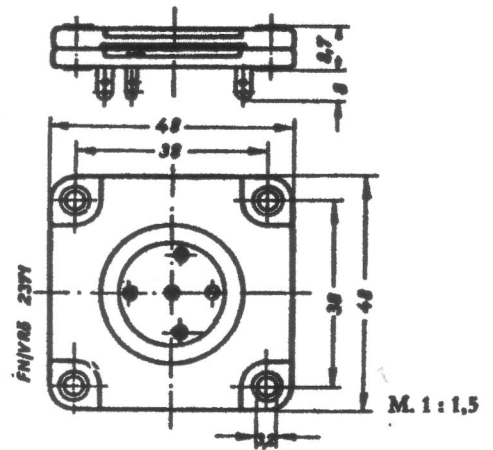
Technische Daten und Streuwerte

### 1. Abmessungen der Röhre



Sockelanschlüsse gegen den Sockelboden gesehen

### 2. Röhrenfassung



Fassung: Telefunken Lg.-Nr. N 355



Wendel

### 3. Allgemeine Daten

Die Röhre zeichnet sich durch besondere Kling- und Geräuschfreiheit sowie durch besondere Konstanz der Eigenschaften während der Lebensdauer aus. Sie eignet sich deshalb vor allem für Mikrofonverstärker und ähnliche Verwendungszwecke.

Heizspannung ..... 4 V  
Heizstrom ..... etwa 650 mA  
Oxydkathode, indirekt geheizt

#### Kapazitäten:

$C_{\text{Gitter/Kathode}}$  ..... 3,5 ... 5,5 pF  
 $C_{\text{Gitter/Anode}}$  ..... 2,0 ... 3,0 pF  
 $C_{\text{Anode/Kathode}}$  ..... 4,0 ... 6,0 pF  
 $C_{\text{Gitter/Heizfaden}}$  ..... etwa  $5 \cdot 10^{-3}$  pF

### 4. Maximale Betriebsdaten

Anodenspannung ..... 250 V\*)  
Anodenverlustleistung ..... 2 W  
Kathodenstrom ..... 10 mA  
Spannung Faden/Schicht ..... 50 V  
Gitterwiderstand  
a) bei fester Gittervorspannung ..... 1 M $\Omega$   
b) bei automatischer Gittervorspg. .... 1,5 M $\Omega$   
\*) Einschaltspannung kalt max. 300 V

### 5. Normaler Arbeitspunkt

Heizspannung ..... 4 V  
Anodenspannung ..... 250 V  
Anodenstrom ..... 7 mA  
Gittervorspannung ..... -3,5 ... -7 V  
im Mittel ..... etwa -5,5 V  
Steilheit .....  $\geq 2,2$  mA/V  
im Mittel ..... etwa 2,7 mA/V  
Verstärkungsfaktor ..... etwa 30  
Innerer Widerstand ..... 10 500  $\Omega$   
Kathodenwiderstand zur automatischen Gittervorspannung ... 770  $\Omega$

### 6. Anodenruhestrom

Bei Anodenspannung ..... 250 V  
Gittervorspannung ..... 0 V  
Heizspannung ..... 4 V  
beträgt:  
Anodenstrom .....  $\geq 18$  mA  
im Mittel ..... etwa 27 mA

### 7. Anodenschwanzstrom

Bei Anodenspannung ..... 250 V  
Gittervorspannung ..... -13 V  
Heizspannung ..... 4 V  
beträgt:  
Anodenstrom .....  $\leq 0,1$  mA

### 8. Gitterstromeinsatz

Bei Anodenspannung ..... 250 V  
Heizspannung ..... 4 V  
Gitterstrom .....  $3 \cdot 10^{-7}$  A  
beträgt:  
Gitterspannung ..... -1,3 ... +0,5 V

